



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach einem sehr feuchten, aber milden Winter, hat der Frühling Einzug gehalten. Die Natur explodiert geradezu. Wunderschön anzusehen sind die blühenden Osterglocken, die der Umweltgestaltungsclub in den letzten Jahren an prägnanten Plätzen im Dorf gesteckt hat. Eine sehr schöne Idee. Herzlichen Dank dafür an die engagierten Mitglieder des UGC. Wir freuen uns schon auf die Tulpen, die demnächst erblühen. Die Aktion fördert nicht nur unser Ortsbild es trägt auch zum individuellen Wohlbefinden bei. Ich bin beim Anblick der Blumen direkt gut gelaunt und freue mich auf weitere Initiativen, die Quirnbach lebens- und liebenswert gestalten. Dazu tragen auch die wöchentlichen Mittwocheinsätze, die Peter Horbach organisiert, bei. Woche für Woche unterstützen freiwillige Helferinnen und Helfer die Arbeit der Kommune „in und um Quirnbach“. Sie kümmern sich beispielsweise um die Instandsetzung kaputter Spielgeräte, stellen Bänke und Hinweisschilder auf, bauen Flyerkästen für die Wanderwege und unterstützen den Gemeindearbeiter bei Arbeiten, die alleine nicht bzw. viel schwieriger zu erledigen wären. Im letzten Jahr wurden so über 500 Stunden ehrenamtlich für die Gemeinde erbracht. Leistungen, die wir uns ansonsten einkaufen müssten bzw. die wir uns schlicht nicht leisten könnten. Aber auch durch das ehrenamtliche Engagement am Markttag, hebt sich Quirnbach von anderen Gemeinden ab. Jeden Donnerstag benötigen wir ca. 8 Kuchen, die allesamt gespendet werden, und mindestens 3-4 Helfer/innen in der Küche. Dass das jede Woche gelingt, ist in meinen Augen einmalig. Kaffee, Mineralwasser und Kuchen wird kostenlos geboten, freiwillige Spenden jedoch gerne getätigt. Auch dank dieser Einnahmen ist es in Quirnbach möglich, Projekte umzusetzen, die woanders nicht finanzierbar sind. Darauf können wir sehr stolz sein.

Quirnbach inTakt – 1. Preis beim Landeswettbewerb

Aber auch an anderer Stelle haben wir gepunktet. Beim Jubiläumswettbewerb der Landesleitstelle **Gut leben im Alter** „Kleine Idee – große Wirkung“ wurde Quirnbach inTakt als Wettbewerbsteilnehmer nominiert. Daraufhin mussten wir eine Bewerbung mit der Beschreibung unseres Projektes abgeben. Kurz vor Weihnachten fand dann die Preisverleihung im Landesmuseum in Mainz unter Mitwirkung von Minister Alexander Schweitzer statt. Aus über 80 nominierten Projekten wurde Quirnbach inTakt mit dem 1. Preis ausgezeichnet. Für die Umsetzung dieser Idee (Markttag und Unterstützung im Alltag) erhielten wir **3.000,00 €** Preisgeld vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz.

Spendenübergabe

Beim Neujahrsempfangs der Ortsgemeinde Quirnbach wurden die von den Weihnachtsbläsern an Heiligabend in Quirnbach/Liebsthal und Henschtal gesammelten Spenden dem Förderverein Stationäres Hospiz Westpfalz e.V. in Landstuhl übergeben. Eric Harth von den Weihnachtsbläsern konnte der Vertreterin des Deutschen Roten Kreuzes (Kreisverband Kaiserslautern-Land), unserer Mitbürgerin Panja Schütz einen Scheck in Höhe von 1.200,00 € überreichen. Frau Schütz erläuterte, dass sich das stationäre Hospiz zu 90 % aus Geldern der Pflegeversicherung, aber auch zu 10 % aus Spenden finanziert. Dieses Geld sei deshalb für die Hospizarbeit sehr wichtig.



Gesundheitswandern

Ab 10. April wird jeweils mittwochs Gesundheitswandern mit der zertifizierten Wanderführerin Barbara Kobza angeboten. Die Kombination aus kurzen Wanderungen und einfachen Übungen ist Teil von Let´s go – jeder Schritt hält fit, der Bewegungsinitiative des Deutschen Wanderverbandes. Die AOK Rheinland-Pfalz/Saarland fördert dieses Angebot zu 100 %, so dass es für Teilnehmende kostenfrei ist. **Treffpunkt: Bürgerhaus Quirnbach, 18 Uhr.**

Jubiläum: 25 Jahre Femmes Vocales e.V.

Am 27.04. und 28.04. feiert unser Frauenchor mit einem Jubiläumskonzert „Frauen, die die Welt beweg(t)en“ in unserem Bürgerhaus sein 25-jähriges Bestehen. Wir freuen uns auf zwei schöne Konzertabende mit Euch und Eurer Dirigentin Angelika Rübel. Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Unterstützung im Alltag – Fachtagung

Da wir in letzter Zeit fast Dauergast in Mainz sind, wurden wir auch zur Fachtagung der Angebote zur Unterstützung im Alltag eingeladen. Diese findet am 24. April statt. Weil wir immer noch die einzige Gemeinde in ganz Rheinland-Pfalz sind, die eine landesrechtliche Anerkennung besitzt, um diese Leistungen mit den Pflegekassen abzurechnen, wurde ich gebeten, als Referentin bei dieser Tagung aufzutreten. Ich soll das Angebot Quirnbach inTakt vorstellen und über die konkrete Umsetzung durch die Ortsgemeinde sprechen. Wie wird abgerechnet, wie sind die Mitarbeiter angestellt, wie werden die Einnahmen steuerlich behandelt, wie wird das Angebot haushaltstechnisch gehandelt usw. Es geht wohl darum, mehr Kommunen davon zu überzeugen, dies auch umzusetzen.

WohnPunkt RLP – Einladung zum Auftakt am 11.04.24, 19 Uhr

Was kann eine Ortsgemeinde tun, damit ältere Menschen so lange als möglich in ihrem gewohnten Umfeld verbleiben können und junge Menschen genügend Wohnraum zur Verfügung haben, um hier im Ort zu bleiben? Wie können z.B.

bestehende ortstypische Gebäude umgebaut werden, damit sie dieser Forderung entsprechen? Mit dieser Frage beschäftigen wir uns bereits seit Jahren. Deshalb haben wir uns erfolgreich als Modellkommune im Landesprogramm „WohnPunkt RLP“ beworben. Wir sind eine von sieben Kommunen, die vom Land bei der Schaffung von barrierefreiem, bedarfsgerechtem und bezahlbarem Wohnraum in Kombination mit Möglichkeiten der Teilhabe und dem Aufbau von Unterstützungsangeboten gefördert wird. Da wir mit Quirnbach inTakt Letzteres schon umgesetzt haben, konzentrieren sich unsere Bemühungen auf die bedarfsgerechte Wohnraumschaffung, wie z.B. Mehrgenerationenwohnen, barrierefreies Wohnen, Wohn-Pflege-Gemeinschaften, Dorfmitte-Projekte mit Tagespflege/Betreuung. Dazu erhalten wir fachliche Begleitung durch die Landesberatungsstelle Neues Wohnen des Sozialministeriums und zusätzlich einem externen Beraterbüro. Selbstverständlich kann die Ortsgemeinde Quirnbach jetzt nicht auch noch Häuser kaufen oder eine Baugesellschaft betreiben. Aber wir sollten überlegen, welche Gestaltungsmöglichkeiten wir nutzen können, um unsere Infrastruktur bestmöglich zu gestalten. Und in welcher Organisationsform dies geschehen kann. Wie und welche konkreten Projekte in Quirnbach umsetzbar sind, kann gemeinsam im weiteren Beratungsprozess entschieden werden. Die Auftaktveranstaltung findet am **11.04. um 19 Uhr** in unserem **Bürgerhaus** statt. Wir freuen uns auf Sie!



Steffi Körbel, Minister Alexander Schweitzer, Bürgermeister Christoph Lothschütz bei der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung